

Registrierung

Universitätsklinikum Essen
Klinik für Nuklearmedizin
Hufelandstraße 55 • 45147 Essen
Via Fax oder Email an:
Sekretariat der Nuklearmedizin
Telefon 0201 723 -2073 oder -2032
Telefax 0201 723 -5964
E-Mail: sekretariat.nuklearmedizin@uk-essen.de

Für unsere Planung, bitten wir Sie um eine verbindliche
An- und Abmeldung Ihrer Teilnahme!

Zu folgenden Terminen möchte ich teilnehmen:

	Ja	Anzahl Personen
Mittwoch, 17.04.2019	<input type="checkbox"/>	_____
Mittwoch, 15.05.2019	<input type="checkbox"/>	_____
Mittwoch, 04.09.2019	<input type="checkbox"/>	_____
Mittwoch, 11.12.2019	<input type="checkbox"/>	_____

Name, Vorname

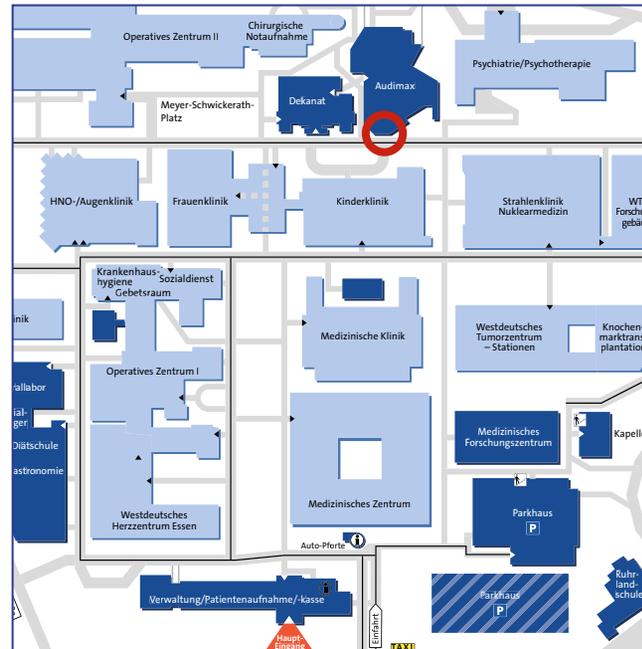
Adresse

Kontakt

Unterschrift

Adresse

Universitätsklinikum Essen
Kurssaal im Auditorium Maximum
Hufelandstr. 55
45147 Essen



Wir danken den Sponsoren für Ihre Unterstützung:

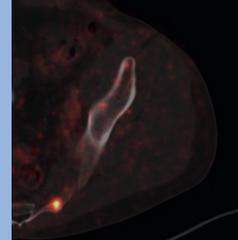
Offenlegung der finanziellen Unterstützung gemäß erweiterter
Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs.5)
Bayer Vital GmbH 2.400€ • BTG 2.000€ • Siemens Healthcare
GmbH 1.000€ • Curium-uniting IBA Molecular and Mallinckrodt
Nuclear 4.000€ • Bristol-Myers Squibb GmbH & Co.KGaA 1000€



3. Essener Nuklearmedizinisches Kolloquium

Vortragsreihe 2019
von April bis Dezember

Klinik für Nuklearmedizin
Prof. Dr. med. Ken Herrmann, MBA



Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

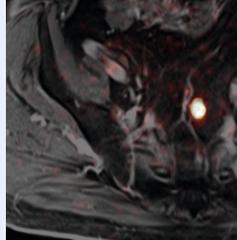
das Fach Nuklearmedizin vollzieht einen stetigen Wandel was unser Fachgebiet spannend, unterhaltsam und herausfordernd zugleich macht. Diese Dynamik und die Vielseitigkeit unserer Disziplin versuchen wir in unserem Kolloquium zu dokumentieren. Daher freuen wir uns sehr, Ihnen nachfolgend das Programm der Vortragsreihe „Essener Nuklearmedizinisches Kolloquium 2019“ vorstellen zu können.

Den Auftakt macht Prof. de Langen aus Amsterdam, der über neue PET Tracer zum Immuntherapie-Monitoring berichten wird. Im Mai wird Prof. Carrio, bis Ende 2018 Editor in Chief des EJNM-MI, über die Zukunft der Nuklearkardiologie referieren. Des Weiteren haben wir Prof. Garin eingeladen, der einer der weltweiten Experten im Bereich SIRT-Dosimetrie ist. Zum Abschluss der Fortbildungsreihe 2019 wird Prof. Castellucci aus Bologna, dem führenden PET/CT Zentrum in Europa, über den aktuellen Status der molekularen Prostatabildgebung  **sprechen.**

Wir hoffen, ein für Kliniker und Forscher gleichermaßen interessantes Programm zusammengestellt zu haben und Sie bei möglichst vielen dieser Veranstaltungen in Essen begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. K. Herrmann



Programm

Mittwoch, 17. April 2019 • 18:00-18:45 Uhr s.t.
„Molecular imaging derived predictive and early response biomarkers during immunotherapy for lung cancer“
Prof. Dr. J. de Langen

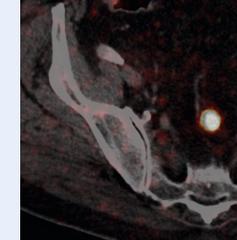
Mittwoch, 15. Mai 2019 • 18:00-18:45 Uhr s.t.
„Future of Nuclear Cardiology“
Prof. Dr. Ignasi Carrio

Mittwoch, 04. September 2019 • 18:00-18:45 Uhr s.t.
„Dosimetry in Liver Radioembolization Treatment – Needed or Useless?“
Prof. Dr. Etienne Garin

Mittwoch, 11. Dezember 2019 • 18:00-18:45 Uhr s.t.
„Prostate Imaging – where we are and how to move forward“
Dr. Paolo Castellucci

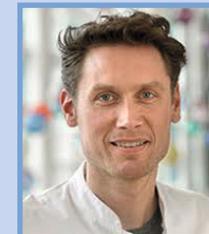
Sonstiges

Fortbildungspunkte wurden bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.



Referenten

Prof. Dr. J. de Langen
Thoraxonkologie
Nederlands Kanker Instituut
Antoni van Leeuwenhoek
Amsterdam/Niederland



Prof. Dr. Ignasi Carrio
Abteilung für Nuklearmedizin
Hospital Sant Pau
Barcelona/Spanien



Prof. Dr. Etienne Garin
Klinik für Nuklearmedizin
Centre Eugene Marquis
Rennes Cedex/Frankreich



Dr. Paolo Castellucci
Abteilung für experimentelle Diagnostik
und spezielle Medizin
Universität Bologna/Italien

